

BRD-Exporte brachen im Juli ein

Wiesbaden. Rückschlag für den deutschen Außenhandel: Die Exporte sind im Juli gegenüber dem Vorjahresmonat um zehn Prozent auf einen Wert von 96,4 Milliarden Euro gesunken, wie das Statistische Bundesamt am Freitag in Wiesbaden mitteilte. Der Wert der Importe fiel demnach um 6,5 Prozent auf 76,9 Milliarden Euro. »Die ungewöhnlich vielen Krisenherde hinterlassen ihre Spuren«, erklärte dazu der Außenhandelsverband. Das führe zu »enormer Verunsicherung« und ausbleibenden Investitionen.

Am stärksten schrumpften die Exporte den Statistikern zufolge in Länder außerhalb der EU. Aber auch Ausfuhren in EU-Länder außerhalb der Euro-Zone, zu denen etwa Großbritannien gehört, gingen zurück. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/293392.brd-exporte-brachen-im-juli-ein.html>